

netenhaus mit Entschiedenheit auf die Bedenken aufmerksam zu machen, zu welchen eine einseitige Handhabung des parlamentarischen Rechts der Ausgabebewilligung führen muß.

Der Entwurf einer Kreisordnung ist, wie die „R. Pr. Z.“ hört, noch nicht im Staatsministerium beraten worden, vielmehr sollen die Beratungen bis zur Ankunft des Ministerpräsidenten Grafen v. Bismarck verlagert sein.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

Die „R. Pr. Z.“ schreibt: Die Telegraphenverwaltung hat im vergangenen Jahre eine Einnahme von 1,702,241 Thlr. gehabt, und zwar 284,154 Thlr. mehr, als im Etat ausgesetzt war.

betreffende Nummer enthält unter den Inseraten die Bekanntmachung eines hiesigen Kaufmanns über den Verkauf von Wädeln's Sicht- u. Rheumatismasäcker, welches die sanitätpolizeiliche Behörde als ein sogenanntes Gebotswort erkannt haben will.

Frankfurt a. M., 2. December. (Tel.) Die in Stuttgart erscheinende Broschüre „Braun und Consorten contra Frankfurt“ (ein Separatdruck mehrerer von der „Frankf. Ztg.“ veröffentlichter Artikel) ist hier mit Beschlag belegt worden.

Vassau, 30. November. (Eldb. Pr.) Der Proceß wegen der Excesse bei der Deggendorfer Controlversammlung im vergangenen Frühjahr kam dieser Tage in zweiter Instanz vor dem hiesigen Appellationsgerichte zur Verhandlung.

Darmstadt, 30. November. Man schreibt dem „Fr. Z.“: Die Algenus'sche Angelegenheit hat, was das Verfahren gegen den Verfasser der Schrift: „Kultur und die Kirche unserer Tage“ betrifft, ihre Entscheidung durch das bereits gemeldete persönliche Eingreifen des Großherzogs gefunden.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Verh., 1. December. (C. V.) In der heutigen Plenarversammlung der Reichsrathsdelegation wurde das Ersuchen der Kriegsmarine beraten.

Serbe Mletitsch interpellirte den Justizminister, warum der inhaftirte serbische Emigrant Jovanowitsch, trotz der Aufforderung des serbischen Gerichts, nicht ausgeliefert wird, ferner warum die Reuscher Stadtrepräsentanz aufgelöst wurde.

Die kroatischen Deputirten wurden heute der Kaiserin vorgestellt. Ihre Majestät erwiderte ungarisch, bedauernd, daß sie nicht kroatisch könne, und wünschend, daß der Ausgleich mit Ungarn Kroaten zum Theile gereiche.

Paris, 2. Decbr. (Tel.) Der „Abendmoniteur“ beglückwünscht in seiner Wochenrundschau gelegentlich der rumänischen Thronrede den Fürsten Karl, daß er die internationalen Verträge, deren Achtung notwendig sei, respectire und dadurch das Wohlwollen der Mächte verdiene.

Florenz, 1. December. (Tel.) Die Deputirtenkammer hat mit 184 gegen 42 Stimmen ein Gesetz angenommen, welches die bürgerlichen und staatsbürgerlichen Rechte Italiens auch allen Italienern derjenigen Provinzen der Halbinsel gewährt, welche noch nicht einen Bestandteil des Königreichs Italien bilden.

Die „Gaz. d'Italia“ will wissen, daß Madame Kossini nicht abgereist sei, in die Uebertragung des Reichnamens Kossini's nach Santa-Croce zu willigen, unter der Bedingung, daß ihr gestattet werde, einst an der Seite ihres Gemahls zu ruhen.

Madrid, 1. December. Ueber das bereits erwähnte Rundschreiben des Ministers des Innern an die Civilgouverneure der Provinzen, welches die heilige „Gaceta de Madrid“ veröffentlicht, bringt eine Depesche des „L. d. J. R.“ folgende ausführlichere Mittheilungen:

Der Minister des Innern, Sospedra, erklärt, daß die Regierung entschlossen sei, die Sache der Revolution zu wahren, indem sie dadurch gleichzeitig den Geist des Landes, die Zukunft der Freiheit und die Würde Spaniens anvertraue.

Der Minister des Innern, Sospedra, erklärt, daß die Regierung entschlossen sei, die Sache der Revolution zu wahren, indem sie dadurch gleichzeitig den Geist des Landes, die Zukunft der Freiheit und die Würde Spaniens anvertraue.

Der Minister des Innern, Sospedra, erklärt, daß die Regierung entschlossen sei, die Sache der Revolution zu wahren, indem sie dadurch gleichzeitig den Geist des Landes, die Zukunft der Freiheit und die Würde Spaniens anvertraue.

Der Minister des Innern, Sospedra, erklärt, daß die Regierung entschlossen sei, die Sache der Revolution zu wahren, indem sie dadurch gleichzeitig den Geist des Landes, die Zukunft der Freiheit und die Würde Spaniens anvertraue.

Der Minister des Innern, Sospedra, erklärt, daß die Regierung entschlossen sei, die Sache der Revolution zu wahren, indem sie dadurch gleichzeitig den Geist des Landes, die Zukunft der Freiheit und die Würde Spaniens anvertraue.

Der Minister des Innern, Sospedra, erklärt, daß die Regierung entschlossen sei, die Sache der Revolution zu wahren, indem sie dadurch gleichzeitig den Geist des Landes, die Zukunft der Freiheit und die Würde Spaniens anvertraue.

Der Minister des Innern, Sospedra, erklärt, daß die Regierung entschlossen sei, die Sache der Revolution zu wahren, indem sie dadurch gleichzeitig den Geist des Landes, die Zukunft der Freiheit und die Würde Spaniens anvertraue.

Der Minister des Innern, Sospedra, erklärt, daß die Regierung entschlossen sei, die Sache der Revolution zu wahren, indem sie dadurch gleichzeitig den Geist des Landes, die Zukunft der Freiheit und die Würde Spaniens anvertraue.

Der Minister des Innern, Sospedra, erklärt, daß die Regierung entschlossen sei, die Sache der Revolution zu wahren, indem sie dadurch gleichzeitig den Geist des Landes, die Zukunft der Freiheit und die Würde Spaniens anvertraue.

Bomben, 2. December. (Tel.) Der Kronprinz von Preußen inspirirte gestern die Goldströmgarbe und beehrte das zu seinen Ehren von den Offizieren des ersten Leibgarderegiments in Windsor veranstaltete Diner mit seiner Gegenwart.

Die „Gazette“ meldet die Verleihung der Palmbüchse an Disraeli's Gemahlin mit dem Titel als Viscountess Beaconsfield; dadurch widerlegt sich das von liberalen Blättern verbreitete Gerücht, die Verleihung werde nicht nach dem Rücktritt Disraeli's verschoben werden.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.

Die Parliamentswahlen sind jetzt so gut wie vollzogen; vorgestern fanden die letzten besprochenen Grafschaftswahlen in Mittel-Somersetshire statt und fielen wieder auf zwei Conservative.